



Bildungsministerium

Wissenschafts- und Kultusministerium: Landeskinder besonders gefragt

Bundesinnenministerium ruft Studierende zur Teilnahme an Wettbewerb zum Luther-Jahr auf

Pressesprecherin

Das Bundesministerium des Innern hat Studierende aller Fachrichtungen und Fakultäten aufgerufen, sich in Wort und Bild am Studierenden-Wettbewerb 2013 zum Thema „Was bedeuten Identität und Toleranz heute?“ zu beteiligen. Hintergrund des Wettbewerbs ist das diesjährige Themenjahr der „Lutherdekade“, das sich der Geschichte, der Gegenwart und der Zukunft von Reformation und Toleranz widmet.

Wissenschafts- und Wirtschaftsminister Hartmut Möllring sagte: „Sachsen-Anhalt ist die Wiege der Reformation. Martin Luther ist Teil der europäischen, insbesondere aber auch der sachsen-anhaltischen Kulturgeschichte, denn hier ist er geboren, hier hat er gewirkt und hier ist er gestorben. Er hat also eine ganz besondere Bedeutung für das Land. Es wäre deshalb schön, wenn sich zahlreiche „Landeskinder“ an dem Wettbewerb beteiligen würden.“ Kultusminister Stephan Dorgerloh ergänzte: „Auch wenn Martin Luther den Begriff Toleranz in die deutsche Sprache einführte, so liegen in der Reformation Licht und Schatten in der Toleranzfrage eng beieinander. Dies auszuleuchten ist Ziel des Themenjahres „Reformation und Toleranz“. Der Wettbewerb ist eine gute Gelegenheit zu zeigen, was Toleranz jungen Menschen heute bedeutet und was er ihnen im Miteinander wert ist.“

Zur Auswahl stehen die drei Wettbewerbskategorien: Fotografie/Film, Wissenschaftliche Arbeit oder Essay/Reportage. Auch Teamwork ist gefragt: Gruppenarbeiten von bis zu drei Personen werden angenommen. Dabei können die Studierenden auch aktuelle politische oder gesellschaftliche Ereignisse zum Anlass nehmen, um Ideen zu entwickeln oder sich multimedialer Medien zu bedienen. Einsendeschluss ist der 31. Mai 2013.

Das Engagement lohnt sich: Für die besten Arbeiten sind bis zu 2.500 Euro ausgelobt. Die Auswahl trifft eine unabhängige Fachjury. Die Ehrung der Preisträger/innen findet am 25. Oktober 2013 im Refektorium des Lutherhauses in der Lutherstadt-Wittenberg statt. Näheres zum Wettbewerb ist unter der folgenden Internet-Adresse zu finden: https://www.bmi.bund.de/DE/Themen/Gesellschaft-Verfassung/Politische-Bildung/studierenden-wettbewerb/studierenden-wettbewerb_node.html.

Hintergrund:

Im Jahr 2017 jährt sich zum 500. Mal der Beginn der Reformation, ein Ereignis von welthistorischer Bedeutung für das Christentum und die christlichen Religionsgemeinschaften, das auch weitreichende Auswirkungen in den Bereichen Politik, Recht, Wirtschaft, Kultur, Wissenschaft und Bildung hatte und hat.